

Regierungsratsbeschluss

vom 12. August 2008

Nr. 2008/1303

Rotpunktverlag, 8026 Zürich: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an den Roman „Das andere Leben“ von Franco Supino aus Solothurn

1. Erwägungen

Der Rotpunktverlag, Zürich, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an die Herstellungskosten des Romans „Das andere Leben“ von Franco Supino. Seine letzten Lebenstage verbringt der Dramatiker zwischen Studierzimmer und Spital – die Ehefrau liegt im Sterben. Weil die Tochter sich weigert, wegzufahren, erhält sie eine wichtige Rolle in seiner letzten Inszenierung. In der minutiösen Inszenierung seines eigenen Abgangs... Der Roman spielt irgendwo in der Schweiz der Nachkriegsjahre. Einst international bekannt, sind dem Dramatiker – in dem der Schriftsteller Cäsar von Arx (1895–1949) erkennbar ist – der Zweite Weltkrieg und die geistige Landesverteidigung zum Verhängnis geworden. Die Aufwendungen belaufen sich für 2'000 Exemplare auf ca. Fr. 34'800.--.

2. Beschluss

- 2.1 Dem Rotpunktverlag, Zürich, ist an die Herstellung des Romans „Das andere Leben“ ein Druckkostenbeitrag von Fr. 5'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen.
- 2.2 In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturrengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.3 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt von 10 Belegsexemplaren (Lieferung an Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport, Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen-St. Niklaus) sowie eines Einzahlungsscheines zulasten des Kontos 233003 „Lotterie-Fonds“ anzuweisen.



Andreas Eng
Staatschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3) rl/Rotpunktverlag.doc

Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport (7)
Rotpunktverlag, Freystrasse 20, Postfach, 8026 Zürich